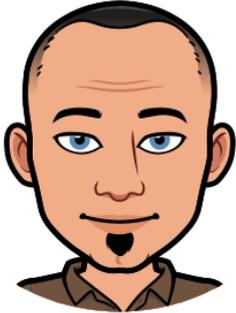


17

JOURNALISMUS



**"RECHERCHIEREN
IST MEINE LEIDEN-
SCHAFT"**

Journalismus zielt darauf ab, durch publizistische Arbeit in Print-, Online- und Rundfunkmedien, „Öffentlichkeit“ herzustellen. Die Aufgabe des Journalismus besteht dabei darin, zur öffentlichen Meinungsbildung beizutragen. Im Gegensatz zur PR- und Öffentlichkeitsarbeit soll diese öffentliche Meinungsbildung nicht interessen geleitet sein.

Was macht ein Journalist_in?

Grundsätzlich sind diese Arbeitsschritte von großer Bedeutung, unabhängig welche Medien dafür verwendet werden:

- Recherchieren und Dokumentieren
- Formulieren und Redigieren
- Präsentieren
- Organisieren und Planen.

Die technischen Hilfsmittel unterscheiden sich dabei je nach Art der Berichterstattung.

Welche Voraussetzungen für einen Job im Journalismus gibt es?

Grundsätzlich gibt es keine formalen Voraussetzungen für diesen Beruf. Dementsprechend kann der Einstieg in diesen Bereich ganz unterschiedlich sein. Häufig wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium verlangt z.B. in Kommunikations-, Medien-, oder Sozialwissenschaften. Darüber hinaus ist ein Volontariat als Ausbildung von 12-24 Monaten im praktischen Sinne in der Regel unumgänglich. Hierbei bezieht du allerdings schon Gehalt. Praktika, Werk-Studentenjobs oder Mitarbeit in Universitätsredaktionen zeugen von Seriosität, helfen dir Kontakte zu knüpfen und du erlernst dabei schon die Arbeitsschritte.

Welche Berufe erwarten dich?

Häufig ist es so, dass Journalisten nicht festangestellt sind, sondern freiberuflich für Verlage, Produktionsfirmen oder Rundfunk arbeiten. Dabei verkaufst du deine Rechercheergebnisse und natürlich deine Präsentation eines Themas. Es gibt auch Festanstellungen in Redaktionen, in denen du dich vom Journalist zum Redaktionsleiter hocharbeiten kannst. Häufige Ressorts sind Innen- und Außenpolitik, Wirtschaft, Lokales, Sport, Kultur und Wissenschaft. Es gibt zudem diverse Weiterbildungen wie z.B. im kaufmännischen Bereich, sodass auch der Beruf des Redaktionskaufmann_frau möglich ist.

Bezug zum Sowi-Studium

Die Arbeitsschritte: Recherchieren und Dokumentieren, Formulieren und Redigieren, Präsentieren, Organisieren und Planen ähneln sehr stark deinem Uni Alltag. Lediglich die Darstellungsform und die Adressaten werden sich dabei etwas ändern. An der RUB gibt es diverse Redaktionen mit Angeboten zum Erlernen der (technischen)-Praxis.

Beispiele dafür sind: CT (Radio), TV.RUB(Fernsehen) oder die BSZ(Print/Online) Die Mitarbeit kannst du dir oftmals sogar im Rahmen des Optionalbereichs anrechnen lassen.